



DEB-Schiedsrichterausschuss, Rundschreiben #3 vom 13.12.2017

Break-Away-Situation - Torhüter verschiebt sein Tor absichtlich - Torhüter nimmt seine Gesichtsmaske ab - Regel 225 Abs. III + V

Nach dem Wortlaut der einschlägigen IIHF-Regeln ist ein Penaltyschuss zu verhängen, wenn

- der gegnerische Torhüter in einer Break-Away-Situation sein Tor absichtlich verschiebt (Regel 225 III)
- der gegnerische Torhüter in einer Break-Away-Situation seine Gesichtsmaske abnimmt (Regel 225 V)

In Abweichung hiervon wird dem angreifenden Team in einer Break-Away-Situation ein Tor zugesprochen, wenn der gegnerische Torhüter sein Tor absichtlich aus der regulären Position verschiebt oder seine Gesichtsmaske abnimmt.

Soweit es also die Situationen „absichtliches Verschieben des Tores durch den TH“ oder „Abnehmen der Gesichtsmaske“ betrifft, ist sowohl in einer Break-Away-Situation als auch während eines Penaltyschusses jeweils dieselbe Entscheidung zu treffen (Zusprechen eines Tores).

Der DEB-Schiedsrichterausschuss